



Ausschreibung

Bremer Landes- und Landesjahrgangsmesterschaften,
Bremer Mastersmeisterschaften auf der Kurzbahn

4. bis 5. November 2017 im Sportbad der Universität
Bremen

- Veranstalter : Landesschwimmverband Bremen e.V.
Ausrichter : Bremer Sport-Club e.V. - Schwimmabteilung
Veranstaltungsort : Sportbad der Universität Bremen
Badgasteiner Straße, 28359 Bremen
Wettkampfanlage : Wettkampfbecken 25 x 25m,
10 Startbahnen,
Wassertemperatur ca. 26° Grad,
Wellenkillerleinen,
Elektronische Zeitnahme



Bremer Landes- und Landesjahrgangsmeisterschaften, Bremer Mastersmeisterschaften auf der Kurzbahn 2017



Wettkampffolge

1. Abschnitt Samstag, 04. November 2017

Einlass/Einschwimmen: 09:00 Uhr; Kampfrichtersitzung: 09:15 Uhr; Ende Einschwimmen: 09:50 Uhr; Beginn: 10:00 Uhr

WK	Strecke	Lage	Geschlecht	Jahrgang	Bemerkung
1	4x50m	Lagenstaffel	mixed	Jg. 2006 bis 2009	Offen
2	4x50m	Lagenstaffel	mixed	Jg. 2008 u. ä.	Offen
103/104	400m	Freistil	W/M	AK 20 u. ä.	Masters
3/4	400m	Freistil	W/M	Jg. 2007 u. ä.	JG & Offen
105/106	200m	Brust	W/M	AK 20 u. ä.	Masters
5/6	200m	Brust	W/M	Jg. 2007 u. ä.	JG & Offen
107/108	50m	Schmetterling	W/M	AK 20 u. ä.	Masters
7/8	50m	Schmetterling	W/M	Jg. 2008 u. ä.	JG & Offen
9	800m*	Freistil	W	Jg. 2006 u. ä.	Offen, nur 1 Zeitläufe
10	1500m*	Freistil	M	Jg. 2006 u. ä.	Offen, nur 1 Zeitläufe
11/12	4x50m	Lagenstaffel	W/M	Jg. 2007 bis 2009	Offen
13/14	4x50m	Lagenstaffel	W/M	Jg. 2007 u. ä.	Offen
115/116	200m	Lagen	W/M	AK 20 u. ä.	Masters
15/16	200m	Lagen	W/M	Jg. 2007 u. ä.	JG & Offen

2. Abschnitt Samstag, 04. November 2017

Einlass: durchgehend; Kampfrichtersitzung: laut Durchsage; Beginn: 45min nach Ende des 1. Abschnitts

WK	Strecke	Lage	Geschlecht	Jahrgang	Bemerkung
117/118	100m	Schmetterling	W/M	AK 20 u. ä.	Masters
17/18	100m	Schmetterling	W/M	Jg. 2007 u. ä.	JG & Offen
119/120	50m	Freistil	W/M	AK 20 u. ä.	Masters
19/20	50m	Freistil	W/M	Jg. 2009 u. ä.	JG & Offen
21/22	400m*	Lagen	W/M	Jg. 2006 u. ä.	offen, jeweils nur 1 Zeitläufe
123/124	100m	Rücken	W/M	AK 20 u. ä.	Masters
23/24	100m	Rücken	W/M	Jg. 2009 u. ä.	JG & Offen
125/126	50m	Brust	W/M	AK 20 u. ä.	Masters
25/26	50m	Brust	W/M	Jg. 2009 u. ä.	JG & Offen
127/128	200m	Freistil	W/M	A 20 u. ä.	Masters
27/28	200m	Freistil	W/M	Jg. 2008 u. ä.	JG & Offen

3. Abschnitt Sonntag, 05. November 2017

Einlass/Einschwimmen: 09:00 Uhr; Kampfrichtersitzung: 09:15 Uhr; Ende Einschwimmen: 09:50 Uhr; Beginn: 10:00 Uhr

WK	Strecke	Lage	Geschlecht	Jahrgang	Bemerkung
29/30	4x50m	Freistilstaffel	W/M	Jg. 2006 bis 2009	Offen
31/32	4x50m	Freistilstaffel	W/M	Offen	Offen
133/134	100m	Lagen	W/M	AK 20 u. ä.	Masters
33/34	100m	Lagen	W/M	Jg. 2008 u. ä.	JG & Offen
135/136	200m	Rücken	W/M	AK 20 u. ä.	Masters
35/36	200m	Rücken	W/M	Jg. 2008 u. ä.	JG & Offen
37	1500m*	Freistil	W	Jg. 2006 u. ä.	Offen, nur 1 Zeitlauf
38	800m*	Freistil	M	Jg. 2006 u. ä.	Offen, nur 1 Zeitlauf
139/140	100m	Brust	W/M	AK 20 u. älter	Masters
39/40	100m	Brust	W/M	Jg. 2008 u. ä.	JG & Offen

4. Abschnitt Sonntag, 05. November 2017

Einlass: Durchgehend; Kampfrichtersitzung: laut Durchsage; Beginn: 45min. nach Ende des 3. Abschnitts

WK	Strecke	Lage	Geschlecht	Jahrgang	Bemerkung
41	4x50m	Freistil	mixed	Jg. 2006 bis 2009	Offen
42	4x50m	Freistil	mixed	Offen	Offen
143/144	50m	Rücken	W/M	AK 20 u. ä.	Masters
43/44	50m	Rücken	W/M	Jg. 2009 u. ä.	JG & Offen
145/146	200m	Schmetterling	W/M	AK 20 u. ä.	Masters
45/46	200m	Schmetterling	W/M	Jg. 2006 u. ä.	JG & Offen
147/148	100m	Freistil	W/M	AK 20 u. ä.	Masters
47/48	100m	Freistil	W/M	Jg. 2009 u. ä.	JG & Offen

Weitere mögliche Pausen für Ehrungen werden durch den Sprecher bekannt gegeben

***nur Qualifikationsläufe für die Deutsche Kurzbahn-Meisterschaften, keine LM-Wertung**



Allgemeine Bestimmungen

1. Wettkampfbestimmungen und Teilnahmeberechtigungen

Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen-Schwimm-Verbandes e.V. (DSV) in der jeweils aktuellen Fassung. Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) anzuwenden. Bei den Wettkämpfen der Masters wird die WB Masters angewendet.

Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder von Vereinen/Startgemeinschaften, die dem Landesverband Bremen angehören und die die Pflichtzeiten nachweisen können. Bei Strecken im Jahrgangsbereich, bei denen keine Pflichtzeit erforderlich ist, muss jedoch ein Nachweis erbracht werden, dass diese Strecke schon einmal auf einem Wettkampf (25m oder 50m Bahn) geschwommen wurde. Ohne diesen Nachweis ist der Schwimmer nicht startberechtigt.

Für die Wettkämpfe der Masters gibt es keine Pflichtzeiten.

2. Lizenzen und Sportgesundheit

Alle Schwimmer, die am Wettkampf teilnehmen, müssen im Lizenzregister des DSV erfasst sein. Zusammen mit der Meldung **müssen die Vereine eine Versicherung abgeben**, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer das Startrecht für den Verein haben, die nach WB-AT § 22 vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt wurde und dass sie ihre **Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis** nachweisen können, welches nicht älter als ein Jahr ist. Ausschließlich bei der Abgabe der Meldungen per Datenübermittlung nach DSV-Standard und E-Mail-Versand, darf der Meldebogen ohne Unterschrift und verbindlicher Erklärung zur Sportgesundheit nach WB-AT § 11 versandt und vom Ausrichter angenommen werden. **Die Unterschrift muss in diesem Fall vor Veranstaltungsbeginn nachgeholt oder ein unterschriebener Meldebogen (DSV Form) beim Ausrichter abgegeben werden.**

Ohne unterschriebenen Meldebogen ist der Verein nicht startberechtigt. Das Meldegeld fällt an den Ausrichter. Bei Verstößen gegen diese Bestimmungen wird ein Ordnungsentgeld in Höhe von **€250,00** verhängt.

3. Startregel und Zeitmessung

Alle Wettkämpfe werden nach der Ein-Start-Regel gemäß WB FT-SW § 125 (6) durchgeführt. Es erfolgt elektronische Zeitmessung.

4. Meldungen

Meldungen zu den Wettkämpfen sind ausschließlich mit einer Datei im aktuellen DSV-Standard (DSV6) abzugeben. Es muss eine Meldeliste (DSV Form 102) und ein DSV Meldebogen (DSV Form 101) beigelegt werden.

Für den rechtzeitigen Zugang der Meldungen sind allein die meldenden Vereine/Startgemeinschaften verantwortlich. Nachmeldungen sind gemäß WB-FT SW § 120 Abs. 4 nicht zulässig. Ummeldungen können **bis zum Meldeschluss** vorgenommen werden.

Zulassung 400L, 800F und 1500F (Qualifikationsläufe für die Deutsche Kurzbahn-Meisterschaften 2017)

Aus den eingegangenen Meldungen für diese Wettkämpfe wird jeweils eine Meldeliste erstellt mit den zugelassenen Schwimmer und den eventuellen Nachrückern. Es werden die zeitschnellsten Schwimmer unabhängig vom Alter angenommen, entsprechend der Platzierung in der DSV-Jahresbestenliste Bestenlisten 2017 25/50m Bahn, Stand 25.10.2017.

400m Lagen: max. 1 Lauf (10 Schwimmer) je weiblich/männlich
800m Freistil weiblich: max. 1 Lauf (10 Schwimmer) je weiblich/männlich
1500m Freistil männlich: max. 1 Lauf (10 Schwimmer) je weiblich/männlich

Für den Fall das sich ein Schwimmer vor Veranstaltungsbeginn abmeldet, wird der nächst schnellere Schwimmer der Meldeliste nachrücken. **Die Nachrückerplätze sind ebenfalls abmeldepflichtig.** Abmeldungen für die 400L, 800F und 1500F sind bis 45 min. vor Veranstaltungsbeginn möglich.

5. Meldeschluss/Meldeergebnis

Meldeschluss: 23.10.2017; 18:00 Uhr (Eingang bei der Meldeadresse)

Die meldenden Vereine erhalten nach Eingang der Meldungen per Mail eine Melde-Eingangsbestätigung, unabhängig von einer Zulassung bzw. Zurückweisung. Die Meldungen sind nur mit einer Melde-/Eingangsbestätigung vom Ausrichter gültig.

Das Ausbleiben der Bestätigung muss seitens des Vereines bis zum 24.10.2017, 18:00 Uhr beim Ausrichter unter der Meldeadresse beanstandet werden. Anderenfalls werden die Meldungen nicht mehr angenommen.

Eine Meldebestätigung mit Angabe der Anzahl der gemeldeten Sportler und zugelassenen Starts sowie den abgewiesenen Meldungen erhalten die meldenden Vereine bis zum 25.10.2017, 18:00 Uhr per Mail.

Beanstandungen zu den aufgenommenen Meldungen müssen bis spätestens 26.10.2017, 18:00 Uhr an die Meldeadresse (Ausrichter) per Mail erfolgen.

Nach Ablauf dieser Frist sind Beanstandungen oder Rückfragen zu den Meldungen nur noch direkt an den Schwimmwart des Landesschwimmverbands Bremen zu richten.

Das Meldeergebnis für die Veranstaltung wird bis zum 30.10.2017 auf der Homepage des Landesschwimmverbandes Bremen veröffentlicht und den Vereinen per Mail an die Kontaktadresse gesendet.

Das Meldeergebnis ist in eigener Zuständigkeit auszudrucken.



Bremer Landes- und Landesjahrgangsmeisterschaften, Bremer Mastersmeisterschaften auf der Kurzbahn 2017



6. Meldeanschrift

Bremer Sport-Club e.V. - Schwimmabteilung
Dirk Thomas
Im Großen Felde 15
D - 28309 Bremen

Tel.: +49 (0)421 41749948
Mail: Ergebnisdienst-DT @ gmx.de

Der Schwimmwart des Landesschwimmverbands Bremen ist bei jedem Schriftverkehr in „Cc“ (Schwimmwart @ lsvb.de) zu beteiligen.

7. Meldegeld

Das Meldegeld beträgt je Meldung für:

- | | |
|-------------------------|---------|
| a. Einzelwettkämpfe: | |
| 50 m | 4,50 € |
| 100/200 m | 5,50 € |
| 400 m | 6,50 € |
| 400 m Lagen, 800/1500 m | 10,50 € |
| b. Staffelwettkämpfe: | 8,50 € |

Das Meldegeld ist spätestens bis zum 27.10.2017 auf folgendes Konto zu überweisen:

Inhaber.:	Bremer Sport-Club e.V. - Schwimmabteilung	Institut:	Postbank Hamburg
IBAN :	DE21200100200039234206	BIC:	PBNKDEFF
Verwendungszweck:	LKM 2017 + Vereinsname		

Ist am Tage der Wettkampfveranstaltung kein eindeutiger Nachweis der Zahlung des Meldegeldes möglich, erfolgt die Zulassung zu den Meisterschaften nur nach Rücksprache mit dem Schwimmwart des Landesschwimmverbandes Bremen.

8. Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM)

Der Landesschwimmverband Bremen erhebt **grundsätzlich** ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld in Höhe von 50,00 € pro Strecke, wenn ein Schwimmer:

- in einem gemeldeten Wettkampf nicht antreten,
- nicht 30 min vor Beginn des Wettkampfabschnittes schriftlich beim Schiedsrichter abgemeldet wurden.

Ebenso erhebt der Landesschwimmverband Bremen ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld in Höhe von 50,00 € pro Strecke, wenn ein Schwimmer:

- Disqualifiziert wird,
- die Pflichtzeit nicht erreicht oder
- einen Wettkampf nicht beenden.

In diesen Fällen entfällt das ENM, wenn der Schwimmer die Pflichtzeit im Zeitraum vom 01.01.2017 bis 22.10.2017 anhand von Wettkampfergebnissen auf einer 25m oder 50m Bahn nachweisen kann. Hier werden nur Wettkampfergebnisse herangezogen, die unter www.dsv.de/fachsparten/schwimmen/bestenlisten registriert sind.

Die ENM-pflichtigen Verstöße werden im Wettkampfprotokoll gemäß WB-SW § 137 aufgeführt. Das ENM ist nach Bekanntgabe innerhalb von 14 Tagen auf folgendes Konto zu überweisen:

Inhaber:	LSV Bremen	Bank:	Sparkasse Bremen
IBAN:	DE282905001010001045582	BIC:	SBREDE22XXX
Verwendungszweck:	ENM LKM 2017 + VereinsID		

Bei Strecken/Wettkämpfe im Jahrgangsbereich oder den Masters, bei denen keine Pflichtzeit erforderlich ist, gilt ebenso die ENM-Regelung.

9. Lauf- und Bahnverteilung

Die Einteilung der Läufe erfolgt ausschließlich nach Meldezeiten gemäß WB-SW § 121 und 123 (Masters-Wettbewerbe eingeschlossen). Der Veranstalter behält sich vor, Wettkämpfe zusammen zu legen.

10. Protokoll und Urkunden

Ein Protokoll wird im Bad ausgehängt und steht nach Ende der Veranstaltung auf der Homepage des Ausrichters, sowie des LSV Bremen zur Verfügung. Ein Papierprotokoll für die Vereine wird nicht erstellt.

Urkunden können am Ende der Veranstaltung abgeholt werden und werden nicht versandt.

11. Kampfrichter

Die Schiedsrichter und Starter werden vom dem Referenten Kampfrichterwesen des Landesschwimmverbandes Bremen berufen und eingesetzt.

Der Referent Kampfrichterwesen des Landesschwimmverbandes Bremen erstellt anhand des Meldeergebnisses den Kampfrichterschlüssel für die von den Vereinen/Startgemeinschaften zu stellenden Kampfrichter.

Die Vereine melden drei Tage vor Wettkampfbeginn an den Referenten Kampfrichterwesen des Landesschwimmverbandes Bremen ihre zu stellenden Kampfrichter mit den Angaben: Name und Vereinszugehörigkeit.



Bremer Landes- und Landesjahrgangsmeisterschaften, Bremer Mastersmeisterschaften auf der Kurzbahn 2017



Es ist erwünscht, dass die Kampfrichter mit dunkler Hose und weißem, neutralem Oberteil bekleidet sind. Sollten nicht ausreichend Kampfrichter durch die Vereine gestellt werden, so wird für jeden nicht gestellten Kampfrichter pro Abschnitt ein Entschädigungsbeitrag von 50,00 € durch den Veranstalter erhoben. Kampfrichter dürfen während eines Wettkampftages, in dem sie eingesetzt sind, nicht als Aktive am Wettkampf teilnehmen, andernfalls gelten sie als nicht gestellt.

12. Wertung und Auszeichnungen

Gewertet werden die Jahrgänge 2009 bis 2000 „jahrgangsweise“ (Bremer Jahrgangsmeister), die Jahrgänge 1998 bis 1999 (Bremer Juniorenmeister) „gemeinsam“, alle Jahrgänge zusammen „offen“ (Bremer Landesmeister). Die Masters-Wettkämpfe werden unabhängig von der AK in einer gesamt Wertung („offene Wertung“ - Bremer Mastersmeister) an Hand der aktuellen Masterstabelle (Kurzbahn) gewertet.

- a. Medaillen erhalten:
 - Platz 1 bis 3 der Offenen Wertung
 - Platz 1 bis 3 der Jahrgangswertung/Juniorenwertung
 - Platz 1 bis 3 der Masterswertung
- b. Urkunden erhalten:
 - Platz 1 bis 8 der Offenen Wertung
 - Platz 1 bis 6 der Jahrgangswertung/Juniorenwertung
 - Platz 1 bis 8 der Masterswertung.

Siegerehrungen sind Bestandteil des Wettkampfes. Nicht entgegengenommene Auszeichnungen werden nicht nachgereicht.

Die 400m Lagen, 800m Freistil und 1500m Freistil werden nur als Qualifikationsläufe ohne Ehrung geschwommen!

13. Schwimmbekleidung

Es sind hierzu die FINA-Bestimmungen und die entsprechenden DSV-Erklärung zu beachten. Es wird darauf hingewiesen, dass vor dem Start entsprechende Sichtkontrollen durchgeführt werden.

14. Haftung

Weder der Veranstalter noch der Ausrichter oder die Bremer-Bäder GmbH als Rechtsträger der Wettkampfstätte haften für Verluste oder Beschädigung von Gegenständen.

15. Pflichtzeiten

Siehe Anlage

16. Organisatorische Hinweise

In der Umgebung der Schwimmhalle gilt die Straßenverkehrsordnung. Sonderparkplätze für die Veranstaltung sind nicht vorhanden. Bitte nutzen Sie die ausgeschilderten Parkmöglichkeiten

Die Flucht- und Rettungswege sind freizuhalten!

In den Umkleiden stehen in beschränktem Umfang Schränke zur Verfügung. Zu beachten ist, dass die Halle nur in Badeschuhen oder Barfuß betreten werden darf. Das Bad darf **nicht** mit Straßenschuhe betreten werden.

17. Datenschutz

Mit Abgabe der Meldungen erklärt der Verein/die Startgemeinschaft, dass er/sie und die gemeldeten Aktiven mit der Speicherung der personenbezogenen Daten einverstanden sind und auch damit, dass die Wettkampfdaten in Meldeergebnissen, Wettkampfprotokollen und Bestenlisten sowie Fotos der Veranstaltung, auch auf elektronischem Wege, veröffentlicht werden. Der LSVB behält sich vor, die gespeicherten Daten bei Ausbildungen oder Fortbildungen im LSVB einzusetzen.

Die Veranstaltung wurde beim Deutschen Schwimmverband angezeigt.

Bremen, 01. September 2017 (im Original gezeichnet)

Dieter Schmidt

Schwimmwart des
LSV Bremen

Uwe Hilbrands

Fachwart Leistung des
LSV Bremen

Hans Stünker

Abteilungsleiter der
Bremer Sport-Club - Schwimmabteilung



Bremer Landes- und Landesjahrgangsmeisterschaften, Bremer Mastersmeisterschaften auf der Kurzbahn 2017



Anlage: Pflichtzeiten

		Freistil						Brust			Schmetterling			Rücken			Lagen		
weiblich		50 m	100 m	200 m	400 m	800 m	1500 m	50 m	100 m	200 m	50 m	100 m	200 m	50 m	100 m	200 m	100 m	200 m	400 m
offen		00:31,88	01:09,02	02:29,66	05:15,43	09:17,63	18:32,72	00:40,03	01:26,59	03:07,37	00:33,63	01:14,67	02:46,04	00:36,14	01:17,31	02:45,66	01:16,00	02:49,11	05:03,88
18/19	1998/99	00:32,24	01:09,84	02:29,92	05:17,35			00:40,16	01:27,16	03:08,25	00:33,89	01:15,17	02:46,79	00:36,39	01:17,70	02:47,05	01:18,00	02:49,44	
17	2000	00:32,42	01:10,15	02:30,79	05:17,79			00:40,40	01:27,67	03:08,98	00:34,24	01:15,71	02:46,99	00:36,73	01:18,61	02:48,37	01:21,00	02:50,77	
16	2001	00:32,47	01:10,31	02:32,37	05:21,33			00:40,90	01:28,58	03:11,84	00:34,60	01:16,49	02:48,52	00:36,92	01:19,49	02:49,55	01:24,00	02:51,91	
15	2002	00:33,03	01:11,17	02:34,10	05:25,80			00:41,63	01:30,28	03:15,25	00:35,29	01:17,50	02:52,58	00:37,60	01:20,09	02:52,79	01:29,00	02:54,46	
14	2003	00:33,63	01:13,25	02:38,36	05:34,34			00:42,37	01:31,90	03:18,00	00:36,28	01:19,79	02:57,63	00:38,48	01:22,01	02:57,32	01:34,00	02:58,96	
13	2004	00:34,93	01:16,10	02:46,59	05:47,70			00:44,01	01:35,81	03:26,08	00:37,36	01:23,77	03:07,05	00:39,83	01:25,01	03:04,31	01:40,00	03:05,09	
12	2005	00:36,24	01:19,63	02:52,29	06:07,80			00:46,42	01:39,96	03:37,48	00:38,79	01:28,14	03:19,42	00:41,44	01:29,76	03:12,96	01:47,00	03:15,23	
11	2006	00:38,50	01:25,43	03:06,74	06:33,53			00:48,79	01:47,28	03:51,06	00:41,75	01:34,77	03:40,73	00:44,79	01:37,65	03:30,92	01:55,00	03:30,54	
10	2007	00:40,85	01:31,70	03:24,28	07:05,52			00:53,78	01:58,38	04:15,28	00:45,49	01:50,58	04:14,76	00:48,27	01:45,80	03:49,08	Keine*	03:48,72	
9	2008	00:45,77	01:42,90	03:45,17	07:49,37			00:57,91	02:09,67	04:49,35	00:51,98	02:11,77	04:42,37	00:52,86	01:57,18	04:13,90	Keine*	04:21,10	
8	2009	Keine*	02:10,00	-	-			Keine*	-	-	-	-	-	Keine*	02:15,00	-	-	-	

		Freistil						Brust			Schmetterling			Rücken			Lagen		
männlich		50 m	100 m	200 m	400 m	800 m	1500 m	50 m	100 m	200 m	50 m	100 m	200 m	50 m	100 m	200 m	100 m	200 m	400 m
offen		00:28,61	01:02,75	02:17,45	04:51,59	08:54,75	16:29,94	00:35,89	01:18,06	02:49,21	00:30,65	01:07,77	02:30,81	00:32,50	01:09,99	02:32,70	01:10,00	02:34,21	04:37,37
18/19	1998/99	00:29,12	01:03,78	02:19,20	04:55,73			00:36,31	01:19,72	02:51,46	00:31,00	01:08,56	02:32,43	00:33,13	01:11,03	02:34,33	01:12,00	02:36,46	
17	2000	00:29,53	01:04,67	02:21,07	05:00,96			00:37,05	01:20,83	02:54,82	00:31,46	01:09,20	02:34,44	00:33,58	01:11,71	02:35,93	01:15,00	02:38,34	
16	2001	00:29,93	01:05,34	02:22,78	05:05,71			00:37,85	01:22,92	02:59,68	00:31,88	01:10,28	02:38,31	00:34,31	01:13,53	02:39,79	01:19,00	02:41,09	
15	2002	00:30,71	01:07,24	02:27,48	05:13,72			00:38,53	01:24,47	03:03,19	00:32,91	01:12,83	02:43,65	00:35,27	01:15,48	02:44,09	01:24,00	02:45,90	
14	2003	00:32,03	01:09,60	02:32,86	05:24,74			00:40,46	01:28,15	03:11,43	00:34,26	01:16,25	02:53,22	00:36,37	01:18,46	02:50,03	01:30,00	02:51,46	
13	2004	00:33,73	01:13,74	02:42,46	05:37,63			00:42,92	01:34,02	03:23,76	00:36,31	01:21,31	03:04,95	00:38,52	01:23,58	02:59,67	01:37,00	03:01,31	
12	2005	00:36,01	01:18,90	02:54,19	06:05,27			00:46,21	01:42,63	03:39,54	00:38,78	01:28,35	03:19,76	00:41,04	01:29,46	03:12,39	01:45,00	03:13,13	
11	2006	00:37,98	01:25,63	03:05,50	06:27,09			00:49,55	01:48,98	03:55,00	00:41,79	01:35,69	03:53,83	00:44,29	01:36,06	03:26,62	01:55,00	03:28,88	
10	2007	00:41,00	01:31,72	03:23,98	07:12,07			00:53,64	01:59,34	04:22,01	00:46,26	01:45,92	04:34,84	00:48,32	01:46,67	03:46,21	Keine*	03:50,47	
9	2008	00:43,77	01:41,64	03:44,22	08:06,94			00:58,70	02:11,77	04:52,95	00:51,45	01:57,97	05:25,04	00:51,77	01:54,71	04:16,02	Keine*	04:22,92	
8	2009	Keine*	02:10,00	-	-			Keine*	-	-	-	-	-	Keine*	02:15,00	-	-	-	

Erklärung: Keine* = keine Pflichtzeiten (jedoch muss ein Nachweis erbracht werden, dass die Strecke schon einmal auf einem Wettkampf geschwommen wurde),
 - = nicht startberechtigt
 Für die Wettkämpfe der Masters gibt es keine Pflichtzeiten.